



Die Strafkolonie

Hallo liebe Leute! Mein neuestes Projekt ist gerade ganz spontan entstanden, dafür aber auch relativ ungewöhnlich. Und da sich bisher niemand für mein erstes Projekt zu interessieren scheint, werde ich hier jetzt einfach ein paar Kapitel einstellen.

Es ist klischeebelastet, sein Werk in einem Text zuvor erst einmal in irgendeiner Weise zu rechtfertigen, dennoch glaube ich, dass eine Bemerkung zu Beginn angebracht ist. ;)

Dies ist Fan Fiction. Das heißt, der Plot entstammt einem Ende der Neunziger kreierten Szenario und basiert auch auf der darin enthaltenen Welt. Ich bediene mich nur einiger literarischer Interpretationen, um die nötigen Emotionen und eine einfacherere Handlung in meinen Text einzubringen. Für mich war dies immer eine großartige Geschichte und sie verdient es, aufgeschrieben zu werden. Wer sie erkennt, den bitte ich, nichts zu, wie man so schön sagt, zu spoilern. Die Sprache ist relativ einfach und etwas vulgär, als besonderes Kennzeichen des Protagonisten, dessen Tagebuch hier mehr oder weniger vorgestellt wird.

Kritik in allen Formen unbedingt erwünscht!

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).